



Anwaltskanzlei Akgün

(Erweiterte) Zivilprozessvollmacht

An

RA Ahmet-Furkan Akgün, Anwaltskanzlei-Akgün,
Sportplatzstr. 10, 90765 Fürth

wird hiermit von

VORNAME, NACHNAME, ADRESSE

wegen:

GRUND DER BEAUFTRAGUNG

unter anderem mit den Befugnissen gem. §§ 1, 80 f. ZPO Vollmacht zur Vertretung in Verfahren vor den ordentlichen Gerichten (§§ 12, 13 GVG) erteilt, insbes.

1. zur Prozessführung nach der Zivilprozessordnung und des Arbeitsgerichtsgesetzes, insbes. in Erkenntnis- und Zwangsvollstreckungsverfahren sowie Verfahren der freiwilligen Gerichtsbarkeit und des einstweiligen Rechtsschutzes;
2. zur Stellung von Insolvenzanträgen und der Vertretung in Insolvenzverfahren einschließlich der Befugnis, Forderungen anzumelden und zu bestreiten sowie eine Insolvenzquote in Empfang zu nehmen;
3. zur Antragstellung in Scheidungs- und Scheidungsfolgesachen, zum Abschluss von Vereinbarungen über Scheidungsfolgen, zur Stellung von Anträgen auf Erteilung von Renten- und sonstigen Versorgungsauskünften sowie zur Antragstellung in Kindschaftssachen gem. § 11 FamFG.

4. zur Vertretung in sonstigen Verfahren und außergerichtlichen Verhandlungen in Bezug auf den Vollmachtgegenstand, insbes. den Abschluss eines außergerichtlichen Vergleichs;
5. zur Begründung und Aufhebung von Vertragsverhältnissen und zur Abgabe und Entgegennahme einseitiger Willenserklärungen, insbes. Kündigung (ordentlich wie außerordentlich), Ausübung von Wahlrechten, Rücktritt, Anfechtung, Widerruf;

Einschließlich der Befugnis zur Erledigung des Rechtsstreits oder außergerichtliche Verhandlungen durch Vertrag iSv Nr. 2300 VV RVG. In Prozesskostenhilfe- und Verfahrenskostenhilfe-Antragsverfahren beschränkt sich die Vollmacht auf das Bewilligungsverfahren und endet mit rechtskräftiger Entscheidung in der Hauptsache oder sonstiger Beendigung des Hauptsacheverfahrens.

Die Vollmacht erstreckt sich ferner auf alle Verfahren vor Verfassungsgerichten iSv § 37 RVG, vor dem Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaften und vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte.

Allgemein umfasst die Vollmacht die Befugnis

1. zur Vornahme und Entgegennahme von Zustellungen;
2. zur Bestellung eines Unterbevollmächtigten sowie eines Bevollmächtigten für höhere Instanzen;
3. zur Einsichtnahme und Vervielfältigung von Akten und Dokumenten sowie der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von Daten;
4. zur Befragung von Personen, insbes. Amtsträger, Sachbearbeiter und Zeugen;
5. zur Entgegennahme von Zahlungen, Wertsachen und Urkunden sowie deren Hinterlegung.

....., den

(Ort, Datum)

.....

(Unterschrift Vollmachtgeber)